

450719-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung – Evaluierung und Erfolgskontrollen im ANK

OJ S 124/2026 01/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Naturschutz

E-Mail: Ref-Z4@bfn.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Evaluierung und Erfolgskontrollen im ANK

Beschreibung: Die Bundesregierung verfolgt mit dem am 29. März 2023 verabschiedeten Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) das Ziel, den allgemeinen Zustand der Ökosysteme in Deutschland deutlich zu verbessern und ihre Klimaschutzleistung zu stärken. Damit soll ein dauerhafter Beitrag zum Klimaschutz sowie zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele im Landnutzungssektor (LULUCF) geleistet werden. Das ANK nutzt und schafft Synergien zwischen Klimaschutz und dem Biodiversitätserhalt. Mit der Verbesserung der Ökosystemleistungen kann nicht nur zum Klimaschutz beigetragen und der Biodiversitätserhalt gestärkt werden, auch weitere Synergiewirkungen, insbesondere im Bereich Klimaanpassung und Hochwasserschutz können erreicht werden. Darüber hinaus sollen das gesellschaftliche Bewusstsein und die Akzeptanz für Klima- und Naturschutz gesteigert werden. Das ANK umfasst bisher zehn Handlungsfelder mit insgesamt 69 ANK-Maßnahmen, diese umfassen insbesondere Flächenmaßnahmen, Forschungsvorhaben und Unterstützungsstrukturen. Thematische Schwerpunkte sind Moore, Gewässer und Auen, Meere und Küsten, Wildnis und Schutzgebiete, Waldökosysteme, Böden, Siedlungs- und Verkehrsflächen. Die Bundesregierung erstattet, über die gesetzlichen Pflichten zur Durchführung von Erfolgskontrollen gemäß Bundeshaushaltsordnung hinaus, regelmäßig Bericht über den Umsetzungsstand des ANK und die Wirkungen der ANK-Maßnahmen. Eine Weiterentwicklung des ANK (u.a. zur Verstetigung der Maßnahmen) ist vorgesehen. Das hier ausgeschriebene Vorhaben umfasst die Durchführung von Evaluationen einzelner Fördermaßnahmen im ANK (im Rahmen der Erfolgskontrollen gemäß Bundeshaushaltsordnung sowie für EU-Beihilferelevante Förderungen) sowie die Begutachtung aller vom BMUKN zu verantwortenden Fördermaßnahmen des ANK mit Blick auf die Bewertung der Umsetzung und potenziell erreichbarer und erreichter Wirkungen. Hierfür soll auch eine für alle Maßnahmen vergleichbare Bewertungsgrundlage erarbeitet sowie geeignete Bewertungsmethoden entwickelt bzw. teilweise weiterentwickelt werden. Im Rahmen des ANK 2.0 potenziell hinzukommende Maßnahmen sind im Rahmen dieses Auftrags berücksichtigt.

Kennung des Verfahrens: febe1650-82e4-422b-9a00-901815c88499

Interne Kennung: 3526NK9020-Pa

Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Korruption: siehe Vergabeunterlagen
Betrug: siehe Vergabeunterlagen
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Vergabeunterlagen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe Vergabeunterlagen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Vergabeunterlagen
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Vergabeunterlagen
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Vergabeunterlagen
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Vergabeunterlagen
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Vergabeunterlagen
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe Vergabeunterlagen
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe Vergabeunterlagen
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Vergabeunterlagen
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe Vergabeunterlagen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Vergabeunterlagen
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Vergabeunterlagen
Zahlungsunfähigkeit: siehe Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Evaluation und Erfolgskontrolle im ANK

Beschreibung: Die Bundesregierung verfolgt mit dem am 29. März 2023 verabschiedeten Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) das Ziel, den allgemeinen Zustand der Ökosysteme in Deutschland deutlich zu verbessern und ihre Klimaschutzleistung zu stärken. Damit soll ein dauerhafter Beitrag zum Klimaschutz sowie zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele im Landnutzungssektor (LULUCF) geleistet werden. Das ANK nutzt und schafft Synergien zwischen Klimaschutz und dem Biodiversitätserhalt. Mit der Verbesserung der Ökosystemleistungen kann nicht nur zum Klimaschutz beigetragen und der Biodiversitätserhalt gestärkt werden, auch weitere Synergiewirkungen, insbesondere im Bereich Klimaanpassung und Hochwasserschutz können erreicht werden. Darüber hinaus sollen das gesellschaftliche Bewusstsein und die Akzeptanz für Klima- und Naturschutz gesteigert werden. Das ANK umfasst bisher zehn Handlungsfelder mit insgesamt 69 ANK-Maßnahmen, diese umfassen insbesondere Flächenmaßnahmen, Forschungsvorhaben und Unterstützungsstrukturen. Thematische Schwerpunkte sind Moore, Gewässer und Auen, Meere und Küsten, Wildnis und Schutzgebiete, Waldökosysteme, Böden, Siedlungs- und Verkehrsflächen. Die Bundesregierung erstattet, über die gesetzlichen Pflichten zur Durchführung von Erfolgskontrollen gemäß Bundeshaushaltsordnung hinaus, regelmäßig Bericht über den Umsetzungsstand des ANK und die Wirkungen der ANK-Maßnahmen. Eine Weiterentwicklung des ANK (u.a. zur Verstetigung der Maßnahmen) ist vorgesehen. Das hier ausgeschriebene Vorhaben umfasst die Durchführung von Evaluationen einzelner Fördermaßnahmen im ANK (im Rahmen der Erfolgskontrollen gemäß Bundeshaushaltsordnung sowie für EU-Beihilferelevante Förderungen) sowie die Begutachtung aller vom BMUKN zu verantwortenden Fördermaßnahmen des ANK mit Blick auf die Bewertung der Umsetzung und potenziell erreichbarer und erreichter Wirkungen. Hierfür soll auch eine für alle Maßnahmen vergleichbare Bewertungsgrundlage erarbeitet sowie geeignete Bewertungsmethoden entwickelt bzw. teilweise weiterentwickelt werden. Im Rahmen des ANK 2.0 potenziell hinzukommende Maßnahmen sind im Rahmen dieses Auftrags berücksichtigt. Interne Kennung: 3526NK9020-Pa

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionale Verlängerung bis 31.10.2033

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: siehe Formular 03 Eignungskriterien

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: siehe Vergabeunterlage "Zuschlagskriterien"

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/08/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=871268>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=871268>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 14 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Hinsichtlich der Nachforderung gilt § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Für den Vertragsabschluss gelten die Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesamt für Naturschutz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergabeverstöße müssen innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnisaufnahme beim Auftraggeber gerügt werden. Weist der Auftraggeber Ihre Rüge ab, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen bei der Vergabekammer eingereicht werden.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Naturschutz

Registrierungsnummer: 991-00227BMUV-53

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53179

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: Ref-Z4@bfm.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eac7c6c9-74f5-491f-a536-b4de620c17b2 - 02

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/06/2026 10:02:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 450719-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 124/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/07/2026